

Titel der Drucksache:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des
 Eigenbetriebes Entwässerungsbetrieb der
 Landeshauptstadt Erfurt**

Drucksache

0020/15

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	20.08.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Werkausschuss Entwässerungsbetrieb	03.09.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	16.09.2015	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

- 01 Der Jahresabschluss 2014 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt wird mit einer Bilanzsumme von 297.103.671,26 EUR und einem Jahregewinn von 5.586.117,31 EUR festgestellt.
- 02 Der Jahregewinn von 5.586.117,31 EUR wird wie folgt verwendet:
 - die für das Wirtschaftsjahr 2014 geplante Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 4.685.000 EUR wird an den städtischen Haushalt abgeführt,
 - die verbleibenden 901.117,31 EUR werden in die Allgemeine Rücklage des Entwässerungsbetriebes eingestellt.
- 03 Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung erteilt.
- 04 Als Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2015 einschließlich der Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft FUNDUS Revision GmbH bestellt. Der Prüfungsauftrag ist bis Oktober 2015 durch die Werkleitung auszulösen. Im Prüfungsauftrag ist die Vorlage des Abschlussberichtes 2015 bis spätestens Ende Juni 2016 zu vereinbaren. Der Prüfungsbericht ist der Landeshauptstadt Erfurt auch in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen.

05 Gemäß § 25 Absatz 4 Thüringer Eigenbetriebsverordnung ist neben den Beschlüssen über die Feststellung des Jahresabschlusses und der Ergebnisverwendung auch der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ortsüblich bekanntzugeben. Gleichzeitig sind der Jahresabschluss und der Lagebericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen. In der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

20.08.2015, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2014	2015	2016	2017
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	4.685.000 EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Sachverhalt*

Anlage 2 - Prüfungsbericht Jahresabschluss 2014 und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014

* nur für Mitglieder des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb und Stadtrat - nicht öffentlich

Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers liegt im Bereich Oberbürgermeister und in den Fraktionen zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft FUNDUS Revision GmbH.

Per 31.12.2014 weist der Entwässerungsbetrieb eine Bilanzsumme von 297.103,7 TEUR (Vorj. 293.396 TEUR) auf. Der Entwässerungsbetrieb schließt das Wirtschaftsjahr 2014 mit einem Jahresgewinn von 5.586.117,31 EUR (Vorj. 6.646.333,25 EUR) ab. Damit wird die geplante Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 4.685 TEUR (Vorj. 4.602,0 TEUR) erreicht und kann an den Haushalt der Landeshauptstadt Erfurt abgeführt werden. Die Erlössituation wird insgesamt durch die gültige Gebührensatzung bestimmt und kann damit wenig beeinflusst werden.

Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelt der Jahresabschluss 2014 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und

Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Er steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Lage des Entwässerungsbetriebes sowie die Chancen und Risiken einer zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung führte zu keinen Einwendungen. Mit Datum vom 22.05.2015 wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss und Lagebericht 2014 erteilt.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit um 3.736 TEUR auf 15.964 TEUR. Der Mittelabfluss durch Investitionstätigkeit belief sich auf 14.224 TEUR. Als Eigenkapitalverzinsung wurden 4.602 TEUR ausgezahlt (Stadtratsbeschluss 1494/14 vom 01.10.2014). Stichtagsbezogen verringerte sich der Finanzmittelfonds um 555 TEUR auf 274 TEUR. Trotz der Abnahme war die Liquidität des Eigenbetriebes über den gesamten Berichtszeitraum gesichert.

Für das Geschäftsjahr 2015 ist ein ähnlich gelagertes Ergebnis wie im Geschäftsjahr 2014 zu erwarten. Bestandsgefährdende Risiken für den Entwässerungsbetrieb bestanden 2014 nicht und sind auch für 2015 nicht zu erwarten.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 wird empfohlen.